



HESSISCHER LANDTAG

25/09/26 Ba

Kleine Anfrage

Christoph Sippel (BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN), Vanessa Gronemann (BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN), Hans-Jürgen Müller (Witzenhausen) (BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN) und Martina Feldmayer (BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN)

Rettungskette Forst und Waldbrandgefahr – Ausstattung, Umsetzung und Weiterentwicklung

Vorbemerkung Fragestellerinnen und Fragesteller:

Zunehmende Trockenperioden und hohe Temperaturen erhöhen auch in Hessen das Risiko von Wald- und Vegetationsbränden. Eine schnelle Lokalisierung und Erreichbarkeit von Einsatzorten ist dabei entscheidend für eine wirksame Brandbekämpfung. Mit der sogenannten „Rettungskette Forst“ sollen insbesondere durch einheitliche Rettungspunkte und verbesserte Orientierung im Gelände die Alarmierung und Einsatzführung erleichtert werden. Vor diesem Hintergrund stellt sich die Frage, wie wirksam diese Strukturen in Hessen umgesetzt sind und inwieweit Ausstattung, Koordination und Finanzierung den steigenden Anforderungen gerecht werden.

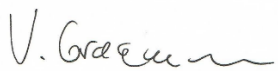
Wir fragen die Landesregierung:

1. Wie bewertet die Landesregierung die aktuelle Waldbrandgefährdung in Hessen und die Entwicklung in den vergangenen Jahren? (bitte Entwicklung Anzahl der Waldbrände und betroffene Flächen in Hektar auflisten)
2. Wie ist der landesweite Umsetzungsstand der Rettungskette Forst, insbesondere hinsichtlich Abdeckung, Aktualität und einheitlicher Kennzeichnung der Rettungspunkte?
3. Wie wird die Funktionsfähigkeit der Rettungskette Forst regelmäßig überprüft und weiterentwickelt, insbesondere auch Zuwegungen, Forstwege und ggf. blockierte Rettungswege?
4. Welche Rolle spielen digitale Systeme (z. B. Leitstellensoftware, Apps, Geodaten) bei der Nutzung und Integration der Rettungspunkte in die Einsatzpraxis?
5. Welche materielle Ausstattung steht Feuerwehren und weiteren Einsatzkräften für Wald- und Vegetationsbrände zur Verfügung und wo bestehen aus Sicht der Rettungskräfte Defizite?
6. Wie unterstützt das Land Kommunen und Aufgabenträger finanziell bei Prävention, Ausstattung und Einsatzbewältigung im Bereich Waldbrand? (bitte Förderprogramme und Haushaltsmittel auflisten 2025 und 2026)
7. Welche Schulungs- und Übungsformate bestehen speziell für Vegetationsbrandbekämpfung und die Nutzung der Rettungskette Forst?
8. Welche Erfahrungen aus vergangenen Waldbrandlagen in Hessen und anderen Bundesländern wurden ausgewertet und in konkrete Maßnahmen überführt?
9. Welche Kooperations- und Unterstützungsstrukturen mit anderen Bundesländern, dem Bund oder europäischen Mechanismen bestehen für den Fall größerer Waldbrände?
10. Können mit der aktuellen Personalstärke bei den Forstwirten und Forstwirtschaftsmeistern die Herausforderungen bewältigt werden, die durch den Klimawandel entstehen (z. B. erhöhte Waldbrandgefahr und schlechter befahrbare Waldwege)?

Wiesbaden, 23.09.2026



Christoph Sippel



Vanessa Gronemann



Hans-Jürgen Müller



Martina Feldmayer